

Liebe Leserinnen und Leser,

sinkende Inzidenzen und zunehmende Lockerungen machen es möglich, dass wir uns nun wieder von Angesicht zu Angesicht in größeren Gruppen treffen können. So freut es uns, dass wir am 14. Juli unter dem Motto „Wirtschaft trifft kommune“ Tübinger Unternehmer_innen, die Spitzen der Stadtverwaltung und Mitglieder des Gemeinderats zusammenbringen dürfen, um gemeinsam über aktuelle wirtschaftsrelevante Fragen zu diskutieren. Im Mittelpunkt des diesjährigen Treffens steht das Tübinger Klimaschutzprogramm.

Ein weiteres Thema, das die Tübinger Wirtschaft und Stadtgesellschaft derzeit beschäftigt, ist die Innenstadstrecke der Regionalstadtbahn, zu der es am 26. September einen Bürgerentscheid geben wird. Wer sich im Vorfeld näher informieren möchte, kann dies am 6., 7. und 19. Juli in der Hermann-Hepper-Halle oder per Livestream tun, wenn unter anderem die Gutachter die abschließenden Ergebnisse einer Alternativenprüfung präsentieren. Näheres zu allen Veranstaltungen erfahren Sie in der Rubrik „Standort“.

Nun wünschen wir denjenigen von Ihnen, deren Sommerurlaub bevorsteht, eine gute Erholung, und allen Newsletter-Abonnentinnen und -Abonnenten wie immer eine spannende Lektüre!

Mit freundlichen Grüßen

Thorsten Flink

Geschäftsführer

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH

News von und für Unternehmen



Bild: German Brand Award

Erbe gewinnt German Brand Award 2021

Für ihr Markenkonzept hat die Erbe Elektromedizin GmbH den German Brand Award in der Kategorie „Excellence in Brand Strategy and Creation“ gewonnen. Die neue „Corporate Identity“ wurde mit der Werbeagentur Bartenbach AG (Mainz) entwickelt und firmenintern in allen Werbematerialien adaptiert. „Die Marke Erbe war bis 2015 stark in der Welt der Technik verankert. Unsere neue Markenpositionierung ist emotional und modern“, erklärt Daniela Queck, Leiterin der Erbe-Unternehmenskommunikation.

<https://de.erbe-med.com/de-de/>

Änderungen in der CureVac-Führung

Die CureVac AG hat Dr. Klaus Edvardsen zum „Chief Development Officer“ ernannt. Er bringe beeindruckende Erfahrungen aus Führungspositionen auf globaler Ebene sowohl in der Geschäftsentwicklung als auch in der klinischen Forschung mit, betont CureVac. Außerdem wurde Dr. Malte Greune zum Chief Operating Officer ernannt. In dieser Position wird er den Vorstand verstärken, wo er Dr. Florian von der Mülbe ersetzt, der sich verstärkt der Weiterentwicklung des „RNA Printer“ widmen wird.

<https://www.curevac.com/>



Bild: Klaus Edvardsen / LinkedIn



Bild: CureVac AG

Hörr kehrt nicht in CureVac-Aufsichtsrat zurück

Dr. Ingmar Hoerr, Gründer, ehemaliger Vorstandsvorsitzender und ehemaliges Mitglied des Aufsichtsrats von CureVac, hat seine Kandidatur im Rahmen seiner Nominierung für den Aufsichtsrat zurückgezogen. Er könne wegen weiterhin anhaltender gesundheitlicher Probleme die Tätigkeit im Unternehmen nicht wiederaufnehmen, so das Unternehmen. Außerdem zog sich Dr. Timothy M. Wright von seiner Tätigkeit als Independent Director aus dem Aufsichtsrat von CureVac zurück. <https://www.curevac.com/>



Bild: swt-Umweltpreis

Möck nimmt Gleis wieder in Betrieb

Die Autoverwertung Tübingen Möck GmbH hat Mitte Juni ihr Anschlussgleis wieder in Betrieb genommen. Der Rangierdienst lag seit 2014 still, da kein privater Betreiber das Gleis mehr bedienen konnte. Die Wiederinbetriebnahme ermöglicht es dem Unternehmen, Transporte von Rohstoffen vermehrt auf die Schiene zu verlegen und dadurch CO₂-Emissionen nachhaltig zu reduzieren. Möck ist, was die Nutzung des Gleises betrifft, zur Kooperation mit anderen Tübinger Betrieben bereit. <https://www.av-moeck.de/>



Bild: DKMS

30 Jahre DKMS

Seit 30 Jahren gibt es die Deutsche Knochenmark-Spenderdatei (DKMS). Dies feierte die gemeinnützige Tübinger Organisation am World Blood Cancer Day (WBCD) Ende Mai mit einer Online-Jubiläumsshow live aus dem Berliner Café Moskau, u. a. mit DKMS-Gründer Dr. Peter Harf. Gleichzeitig lief ein Online-Registrierungsaufwurf, der sich insbesondere an junge Menschen richtete. <https://www.dkms.de/>



Bild: Südweststrom

Preis für Südweststrom-Gebäude

Die Südwestdeutsche Stromhandels GmbH (Südweststrom) hat für ihr Verwaltungsgebäude in der Eisenhutstraße eine Hugo-Häring-Auszeichnung vom Bund deutscher Architekten erhalten. Damit ist das Gebäude nun auch für den Häring-Landespreis nominiert. „Der Kubus des neuen Verwaltungsgebäudes komplettiert selbstbewusst und selbstverständlich das Ensemble der Verwaltungs- und Technikgebäude der Stadtwerke Tübingen“, heißt es in der Begründung der Jury. <https://www.suedweststrom.de/>



Bild: Wikipedia/Walter Röhrig



Bild: Canvero Accessoires **Standort**



Bild: tuepedia/dktue



Bild: azubi-speed.de

Neu: Caligari in der Kronenstraße

In der Kronenstraße 2 (vormals Neckar-Pirat) hat vor Kurzem das Ladengeschäft „Caligari – Bücher und Filme“ eröffnet. Inhaber ist der Philosophiedozent Rolf Geiger. Er verkauft hier nicht nur Bücher, CDs und Blu-ray Disks, sondern möchte auch zu Gedanken und Gesprächen anregen. Öffnungszeiten: mittwochs bis freitags 13:30 – 18:30 Uhr, samstags 10-15 Uhr.

Neu: Canvero Accessoires in der Kirchgasse

Neu ist auch das Geschäft „Canvero Accessoires“ in der Kirchgasse 4. Hier gibt es mehr als nur modische Accessoires; Die Betreiber wollen Lebensfreude und ein Wohlfühlambiente vermitteln. Das Franchise-System ist seit 2017 in Deutschland und Österreich vertreten, mittlerweile mit über 30 Stores von Flensburg bis Salzburg.

<https://goldline-gmbh.de/canvero-shopsystem>

Wirtschaft trifft Kommune am 14. Juli

Unter dem Motto „Wirtschaft trifft Kommune“ kommen am 14. Juli ab 18 Uhr Tübinger Unternehmer mit Oberbürgermeister Boris Palmer, den Spitzen der Stadtverwaltung und Mitgliedern des Gemeinderats bei der Sternwarte zusammen. Im Mittelpunkt des Abends stehen aktuelle, wirtschaftsrelevante Entwicklungen, insbesondere das Tübinger Klimaschutzprogramm. „Wirtschaft trifft Kommune“ ist eine gemeinsame Veranstaltung der WIT, der Handwerkskammer Reutlingen und der IHK Reutlingen.

Anmeldung bis 7. Juli unter: wit@tuebingen.de

Azubi-Speeddating am 20. Juli

„Zeig uns, wer du bist“: Unter diesem Motto lädt die WIT zum ersten Azubi-Speed-Dating in diesem Jahr ein. Unternehmen und Schüler_innen kommen bei diesem Format persönlich und direkt zusammen. Wer 2021 oder 2022 einen Schulabschluss macht, kann sich bei den Unternehmen über Ausbildungs- und Praktikumsplätze oder duale Studiengänge informieren. Noten und Zeugnisse spielen zunächst keine Rolle. Die Veranstaltung findet am 20. Juli von 9 bis 16 Uhr im Sparkassen Carré statt. <http://www.azubi-speed.de/>



Bild: Mailänder Consult

Informationen zur Innenstadtstrecke

Am 7. Juli werden im Rahmen einer Informationsveranstaltung die abschließenden Ergebnisse der Alternativenprüfung zur Innenstadtstrecke präsentiert. Start ist um 18 Uhr in der Hermann-Hepper-Halle (Einlass 17 Uhr). Weitere Infoveranstaltungen zu verkehrlichen Veränderungen, dem finanziellen und baulichen Aufwand finden am 6. und am 18. Juli statt. Alle Veranstaltungen können auch per Livestream verfolgt werden. Näheres unter:

<https://www.tuebingen.de/regionalstadtbahn>



Bild: Annika Fürbringer-Raschke

Neu: Radexpress am Bahnhof

Aus der früheren Expressguthalle am Hauptbahnhof ist in den vergangenen Monaten der „Radexpress“ geworden. Am 8. Juni eröffnete Oberbürgermeister Boris Palmer die überdachte Anlage, die über eine Rampe zugänglich ist und knapp 300 kostenfreie Abstellplätze für Fahrräder bietet. An der östlichen Außenfassade ist Platz für sechs Lastenräder oder Räder mit Anhänger. Der videoüberwachte Radexpress ist täglich von 5 – 23 Uhr geöffnet.

<https://www.tuebingen.de/europaplatz/31617.html>



Grafik: KLIMAFit

Pilotprojekt KLIMAFit gestartet

Die Universitätsstadt beteiligt sich am Pilotprojekt KLIMAFit des Landes Baden-Württemberg. Dabei bekommen Unternehmen, Einrichtungen und Handwerksbetriebe durch individuelle Beratungs- und Austauschangebote Unterstützung für ihren strukturierten Einstieg in den Klimaschutz. Mit dabei sind sieben Betriebe, davon sechs aus Tübingen: Das Autohaus Seeger, die CHT, Erbe Elektromedizin, das Hotel Krone, der Narr Francke Attempto Verlag und Schmalenberger. <https://www.tuebingen.de/klima>

Cyber Podcast zum Cyber Valley

In einer aktuellen Folge des Cyber Podcasts von Storymaker sprechen Valérie Callaghan, Pressesprecherin des Cyber Valleys, und ihr Kollege Patrick Klügel, erster Public Engagement Manager in einem deutschen Wissenschaftsbetrieb, mit Heidrun Haug und Dr. Matthias Ernst über neue Dialogformate, die den Austausch zwischen Gesellschaft und Forschenden auf dem Gebiet der Künstlichen Intelligenz beleben sollen.

<https://www.cyber-podcast.de/>

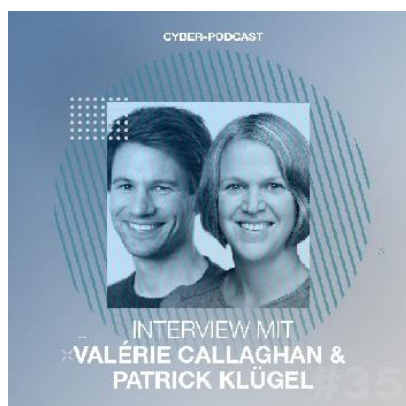


Bild: Cyber Podcast



Bild: Minicar

Kein SAM Ü60 mehr

Nach 15 Monaten Pandemiezeit ist das ÖPNV-Angebot „SAM Ü60“ für Über-60-Jährige Ende Juni ausgelaufen. Seit März 2020 hatten mehr als 25.000 Menschen das TüBus-Angebot mit Fahrzeugen des Fahrdienstleisters MINICAR im Stadtgebiet genutzt. Damit sollten besonders schutzbedürftigen Personengruppen Mobilitätsoptionen im ÖPNV angeboten werden. Der SAM bleibt zu den regulären Preisen als Mobilitätsangebot vor allem für nachts erhalten.

<https://www.swtue.de/>



Bild: CureVac AG

Zusätzlicher Schub für die Region

Die Medizintechnik und Biotechnologie in der Region werden in den kommenden Jahren in neue Felder vorstoßen. Das zeigt eine Studie der IHK Reutlingen, die zehn Zukunftsfelder identifiziert: von der Visualisierung minimalinvasiver Operationseingriffe über neueste orthopädische Unterstützungssysteme und Sensoren, die in der Medizin Einzug halten werden, neue Arten von Medikamenten für die Apotheke der Zukunft bis hin zu Prozessen aus der Raumfahrt, die in Medizintechnik und Biotechnologie übernommen werden.

<https://www.reutlingen.ihk.de/>



Bild: HWK Reutlingen

Ausbildungslage im lokalen Handwerk gut

Die Corona-Krise hat die Ausbildungssituation in Deutschland verschärft. Im Bezirk der Handwerkskammer Reutlingen ist die Ausbildungslage jedoch vergleichsweise gut: Bereits jetzt hätten sich mehr Jugendliche als im Vorjahr für eine Ausbildung im Handwerk entschieden, berichtet die Kammer. Mit 32 Prozent das größte Plus verzeichnet das Bau- und Ausbaugewerbe, gefolgt vom Elektro- und Metallgewerbe.

<https://www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche>



Bild: Universitätsstadt Tübingen/A. Faden

Schnarrenbergstraße teilweise gesperrt

Wegen einer Fahrbahndeckenerneuerung mit Radschutzstreifen ist die Schnarrenbergstraße bis zur Einmündung Breiter Weg derzeit für den Verkehr teilweise gesperrt. Die Herrenberger Straße ist zwischen der Schnarrenberg- und Belthlestraße nur noch stadtauswärts befahrbar. Die Belthlestraße ist zwischen der Herrenberger Straße und der Kelternstraße voll gesperrt. Die Bauarbeiten enden voraussichtlich am 27. August.

<https://www.tuebingen.de/baustellen>



Grafik: swt

Christophstraße voll gesperrt

Da Fernwärmeleitungen erneuert werden müssen, ist die Christophstraße voraussichtlich bis 31. Juli zwischen der Einmündung Eberhardstraße und der Einmündung Ulrichstraße für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt. Das betrifft die Gebäude mit den Hausnummern 23 bis 29.

<https://www.tuebingen.de/baustellen>

Europaplatz auch gesperrt

Wegen des ZOB-Neubaus ist am Europaplatz der Kreuzungsbereich zwischen Radexpress und Café Lieb bis Ende August für den Verkehr voll gesperrt. Die Zufahrt in die südliche Karlstraße, zum östlichen Europaplatz und zum Parkhaus Post erfolgt weiterhin über die Friedrichstraße und Poststraße. Zur nördlichen Europastraße bis zum Trautweineck gelangt man über eine Baustellenumfahrt.

<https://www.tuebingen.de/europaplatz/>



Bild: Universitätsstadt Tübingen/A. Faden

Neues Parkhaus im Technologiepark

Das neue Parkhaus der TTR GmbH im Tübinger Technologiepark ist fertig. Die 347 Stellplätze stehen überwiegend den Beschäftigten der Unternehmen aus dem Technologiepark zur Verfügung. 27 Stellplätze sind öffentlich, davon zwei mit Lademöglichkeiten für Elektroautos.

<https://www.ttr-gmbh.de/>



Bild: Christine Decker

Glasfaser-Erschließung Hirschau abgeschlossen

Bereits seit Februar bekommen Hirschauer Firmen im Rittweg-West schnelles Internet über Glasfaser vom Netzbetreiber TüNet ins Haus. Am 16. und 17. Juni fand die abschließende Außenprüfung durch den Projektträger des Bundes statt. Das Projekt ist das erste vom Bund geförderte Glasfaser-Ausbau-projekt im Landkreis Tübingen und das erste, das nun abgeschlossen ist. <https://www.swtue.de/>



Spatenstich 2020. Bild: swt



Bild: Barbara Honner



Logo: Tanks Giving



Bild: tuepedia/Dktue



Screenshot: SAT-Video

Neue Tübingen-Broschüren

Zwei neue Broschüren machen Lust auf unsere Stadt: Das „Tübingen-Magazin“ der WIT erscheint in diesem Jahr zum ersten Mal und lädt Neugierige auf 24 Seiten ein, die kleinen und großen Finessen des Urlaubsziels durch die Augen einer Influencerin zu entdecken. Weitere Tipps und einen kompakten Einblick in Veranstaltungen, Freizeitangebote und gastronomische Leckerbissen gibt die frisch aufgelegte 80-seitige Gästefinfo des BVV. <https://www.tuebingen-info.de/de/service/prospekte-bestellen>

Tanks Giving startet am 7. Juli

„Tanks Giving“ ist zurück! Die zweite Ausgabe des Sommer-Open-Airs findet vom 7. bis 18. Juli coronagerecht auf dem Gelände der Panzerhalle im Französischen Viertel statt. Im Mittelpunkt steht ein vielseitiges Programm aus Konzerten, Comedy und einem Shakespeare-Abend mit einem weltberühmten Filmstar. Eröffnet wird das Festival von der Komikerin Martina Schwarzmann, und am 10.7. kommt Helge Schneider mit seiner Band. <https://tanks-giving.de/>

Kultursommer auf der Platanenallee

Im Rahmen des Projekts „Kultursommer 2021 im Landkreis Tübingen“ verwandelt sich die Tübinger Platanenallee am 25. Juli in eine Kultur-Allee: An fünf Stationen präsentieren Einzelkünstler_innen und Ensembles Darbietungen unter freiem Himmel. Das Publikum kann aus vier Sparten auswählen (Kinder- und Familienprogramm, Klassik, Rock/Pop und Tanz/-Theater) und an Führungen teilnehmen. Die Kulturstiftung des Bundes fördert das Gesamtprojekt des Landkreises mit bis zu 191.400 Euro. <https://www.kreis-tuebingen.de/18499651.html>

Kampagne „Zeit zu Reisen“ gestartet

Um die Schwäbische Alb – einschließlich Tübingen - als naturnahes und kulturgeschichtlich einzigartiges Übernachtungsziel zu präsentieren, hat der Schwäbische Alb Tourismus Verband (SAT) im Juni eine breit angelegte Online-Kampagne mit dem Claim „Zeit zu Reisen“ gestartet. Sie orientiert sich am SAT-Marken Kern „Inspiriert. Seit Urzeiten“ und trägt das Thema „Zeit“ in allen Werbemitteln konsequent weiter. <https://www.schwaebischealb.de/>



Bild: Wikipedia/Archiv Hans-Thorald Michaelis

Komponistinnen-Festival in Planung

Tübingen widmet der Musik sowie den Lebens- und Schaffensumständen von Komponistinnen im Herbst 2023 ein zehntägiges Musikfestival. Der Schwerpunkt wird im 19. Jahrhundert liegen. Im Mittelpunkt stehen die Tübinger Komponistin Josephine Lang und drei ihrer Zeitgenossinnen. Derzeit akquiriert die Planungsgruppe Förder- sowie Sponsoringmittel.

<https://www.tuebingen.de/komponistinnen>

Service



Grafik: Bundesministerium der Finanzen

Überbrückungshilfen verlängert

Mit den Überbrückungshilfen unterstützt die Bundesregierung von der Corona-Pandemie betroffene Unternehmen. Das zentrale Programm wurde nun als „Überbrückungshilfe III Plus“ bis Ende September 2021 verlängert und nochmals erweitert. Neu hinzu kommt die „Restart-Prämie“, mit der Unternehmen einen höheren Zuschuss zu den Personalkosten erhalten können. Auch die Neustarthilfe für Soloselbstständige wird als „Neustarthilfe Plus“ weitergeführt.

<https://www.bundesfinanzministerium.de/>

Rettungsschirm für Startups verlängert

Mit Beschluss der Landesregierung vom 22. Juni wurde die Laufzeit von „Start-up BW Pro-Tect“ bis 30. September 2021 verlängert und um sechs auf jetzt 36 Millionen Euro aufgestockt. Das Programm ermöglicht krisengeschüttelten Start-ups, die eine erste Finanzierungsrunde bereits erfolgreich beendet haben, erneut den rückzahlbaren Zuschuss in Höhe von bis zu 200.000 Euro zu beantragen.

<https://www.startupbw.de/finanzierung-foerderung/finance/pro-tect/>



Grafik: Startup BW



Gründungsseminare 2021 in Tübingen

Grafik: WIT

Gründungsseminar im Juli

Wer sich für eine Existenzgründung interessiert, kann sich jetzt noch für das Juli-Seminar der WIT anmelden. Mitveranstalter sind das RKW Baden-Württemberg und die Kreissparkasse Tübingen. Das zweitägige Gründungsseminar findet als Videokonferenz statt am Samstag und Sonntag, 17. und 18. Juli 2021, jeweils von 9 bis 16.30 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt 80 Euro. Telefonische Anmeldung bei Frau Circovic unter 0711 22998-11.

<https://www.tuebingen.de/existenzgruendung>



Bild: science & computing

go-digital mit Atos science+computing

Kleine und mittelständische Unternehmen, die ihre Prozesse mit staatlicher Förderung digitalisieren wollen, können sich an die Atos science + computing ag wenden. Diese wurde im Rahmen der „go-digital“ Initiative des Bundes zertifiziert. Die Kombination aus 50 % Förderung und IT-Fachexpertise ermöglichen eine professionelle digitale Modernisierung für und mit Tübinger Unternehmen. Kontakt:

Marcus.Camen@atos.net

<https://atos.net/de/deutschland/sc>



Bild: Wikipedia/WikiSysop

Corona-Prämie verlängert

Arbeitgeber aller Branchen können ihren Mitarbeitenden bis zu 1.500 Euro als steuerfreien Corona-Bonus gewähren. Diese Regelung wurde nun bis zum 31. März 2022 verlängert. Bisher war die Regelung bis 30. Juni 2021 befristet. Der Höchstbetrag bleibt allerdings gleich. Wichtige Fragen hierzu beantwortet die DHZ:

<https://www.deutsche-handwerks-zeitung.de/corona-praemie-8-antworten-auf-wichtige-praxisfragen-147703/>



Bild: Handwerkskammer Reutlingen

Das regionale Handwerk in Zahlen

Wer sich einen Überblick über die regionale Handwerkswirtschaft verschaffen möchte, findet in der Ausgabe 2020/2021 der Broschüre "Zahlen, Daten, Fakten" der Handwerkskammer Reutlingen aktuelle und nützliche Infos. Sie enthält u. a. statistische Daten zur wirtschaftlichen Entwicklung des Handwerks im Landkreis Tübingen sowie aktuelle Zahlen zu Betrieben, Gewerken und zur Aus- und Weiterbildung.

<https://www.hwk-reutlingen.de/zahrendatenfakten>



Grafik: swt

Stadtwerke-Umweltpreis: Jetzt bewerben!

Die Stadtwerke Tübingen (swt) suchen wieder kreative Ideen, die den Klimaschutz fördern. Unternehmen sind ab sofort aufgerufen, sich um den swt-Umweltpreis für Betriebe zu bewerben. Dabei geht es um drei Sieger-Pakete – und um eine damit verbundene hohe Aufmerksamkeit für das ökologische Engagement der Preisträger-Betriebe. Die Werbepakete und Sachpreise haben einen Gesamtwert von 30.000 Euro.

<https://www.swt-umweltpreis.de/betriebe/>



Bild: Universitätsstadt Tübingen

BürgerApp-Befragung Teil drei

Die zweite der insgesamt drei BürgerApp-Befragungen zum kommunalen Klimaschutzprogramm ist zu Ende. Die Ergebnisse zum Sektor „Strom“ liegen nun vor. Wie schon im Bereich Wärme zeigte sich auch hier eine große Unterstützung für die Maßnahmen, mit denen Tübingen bis 2030 klimaneutral werden will. Die dritte BürgerApp-Befragung zum Sektor „Mobilität“ findet vom 8. bis 22. Juli statt.

<https://www.tuebingen.de/buergerapp>

Aus der WIT

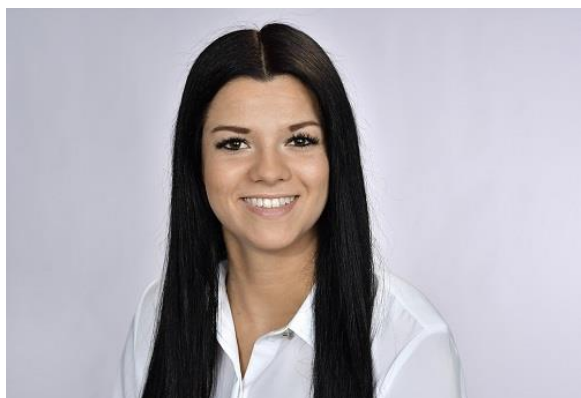


Bild: privat

Neue Buchhalterin bei der WIT

Ab sofort übernimmt Katharina Koslowski die Buchhaltung der WIT. Sie ist für Buchungen, die Zahlungsüberwachung und das Mahnwesen zuständig und arbeitet bei den Quartals- und Jahresabschlüssen mit. Hauptberuflich ist Frau Koslowski in der Fachabteilung Projektentwicklung tätig und somit mit den Vorgängen im entsprechenden WIT-Geschäftsbereich vertraut. Wir freuen uns sehr über die neue Kollegin und wünschen ihr einen guten Start! Kontakt:

Katharina.Koslowski.wit@tuebingen.de

Hinweis: Informationen aus dem Gemeinderat

Wollen Sie Beschlüsse des Gemeinderats im Original-Wortlaut nachlesen? Alle öffentlichen Gemeinderatsunterlagen seit 2009 sind auf der städtischen Internetpräsenz archiviert und können bequem über eine Suchmaske gefunden werden: <https://www.tuebingen.de/gemeinderat/>

Einsicht in Bebauungspläne

Wollen Sie aktuelle Bebauungspläne einsehen? Dann klicken Sie hier: <https://www.tuebingen.de/stadtplan/bauleitplanung.html#bebauungsplaene>

Haben Sie Neuigkeiten, Hinweise oder Informationen für unsere Newsletter-Redaktion?

- oder Veranstaltungshinweise, die den Standort Tübingen betreffen?
- interessante Projekte, positive Entwicklungen oder Erfolge aus Ihrem Unternehmen zu berichten?
- Anregungen, Lob oder Kritik für uns?

Dann schreiben Sie uns: newsletter@tuebingen-wit.de

Der nächste Newsletter der WIT ist für August 2021 geplant.

Unser Newsletter Archiv finden Sie unter www.tuebingen.de/newsletter-wit

Impressum

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH
Wilhelmstraße 16
72074 Tübingen

Tel.: 07071 204-2600
Fax: 07071 204-42636
E-Mail: wit@tuebingen-wit.de
<http://www.tuebingen.de/wit>

Amtsgericht Stuttgart
HRB-Nr. 381743
Sitz: Tübingen
Geschäftsführer: Thorsten Flink, Matthias Henzler

Redaktion:
Julia Winter
Tel: 07071 204-2626
julia.winter@tuebingen.de

Über diesen Newsletter

Der Newsletter der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH erscheint rund zehn Mal pro Jahr. Sie erhalten den Newsletter, weil Sie sich bei der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH für den Newsletter angemeldet haben.

Newsletter weiterempfehlen und abonnieren

Empfehlen Sie den Newsletter weiter! Zum Abonnieren senden Sie bitte eine Email mit dem Betreff „Newsletter abonnieren“ an newsletter@tuebingen-wit.de.

Newsletter abbestellen

Sie möchten den Newsletter nicht mehr erhalten? Dann senden Sie einfach eine Email mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an newsletter@tuebingen-wit.de.